

[View this email in your browser](#)



TIC NEWS AUGUST 2021



Neues und Aktuelles aus der Pankower Kultur & Tourismusbranche



Sommerfest der Pankower Vereine 2021
Fotocredit @putnoki.photo

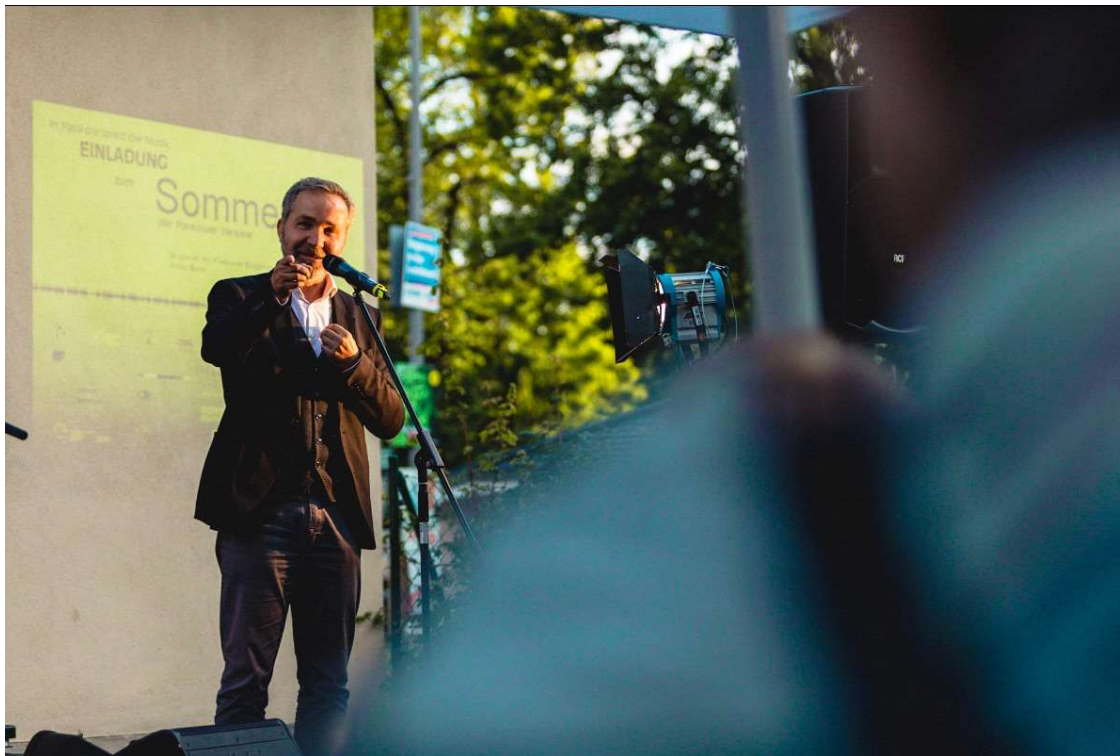
Feste Feiern.

Sommerfeste, Bürgerfeste, Parkfeste, Wahlkampf- und Ortsteilsfeste... die Veranstaltungskalender für August und September sind prall gefüllt mit echten, analogen Gelegenheiten zum Netzwerken, Austauschen, Unterhalten, Musik hören, Lachen und Feiern. Auch in Pankow scheint es das erklärte Ziel zu sein, den Sommer voll auszukosten und jede Gelegenheit für echte Begegnungen auszunutzen. Gastronomie, Kultur und Tourismusbranche atmen endlich wieder auf und erfreuen sich - vorsichtig optimistisch - an der guten Auftrags- und

Buchungslage. Doch der nahende Herbst und steigende Inzidenzen schicken ihre Vorboten voraus. Es bleibt deshalb die Forderung an die Politik, alle Weichen dafür zu stellen, dass ein neuerlicher Lockdown der Branchen verhindert wird und dass wichtige Maßnahmen zur Unterstützung von Kultur und Tourismus bis mindestens zum Jahresende erhalten bzw. verlängert werden.

Termine für Feste, Neuigkeiten und Wissenswertes gibt es hier im Newsletter.

+++ NEUES VOM TIC BERLIN PANKOW +++



Das war der Sommerempfang der Pankower Vereine 2021....

Über 200 Personen fanden auf Einladung von 17 Pankower Vereinen am Freitag, den 20.08. zur ersten Sommeredition des sonst traditionellen Neujahrsempfang der Pankower Vereine in Berlin Buch zusammen. Musikalisch untermalt wurde das Fest von der (Pankower) [Band "Prag"](#).

Bei gut gekühlten Getränken, köstlichem Essen, tollem Service und trockenem Wetter wurde bis spät in die Nacht geredet, kennengelernt, genetzt, gegessen, gelacht und

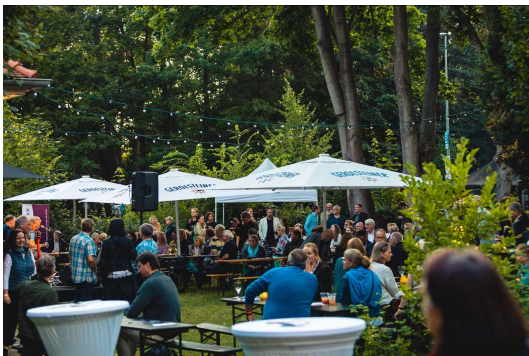
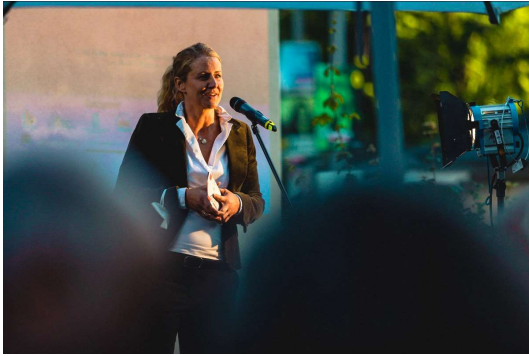
sich ausgetauscht.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden, an alle Partnervereine und an unsere Sponsoren:

[von Poll Immobilien](#), [Berliner Sparkasse](#), [Markisen Müller](#), [KfZ Lindner](#), sowie unserem Medienpartner [Mein4tel](#) und unserem Gastgeber Jörg Adler von [Q Bier](#).

Danke an dieser Stelle auch für die tollen Fotos; Fotocredit: @putnoki.photo





Pankower "Ortsteilstammtische Kultur / Tourismus" - Rückblick Blankenburg und Änderung Termine

Am 11. August fand - in enger Kooperation mit den [Garten- und Siedlerfreunden Anlage Blankenburg e.V.](#) - der erste "Ortsteilstammtisch Tourismus" für Blankenburg und die Stadtrandsiedlung Malchow statt. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wurde erörtert und besprochen, welche touristischen Potentiale der Ortsteil bietet, welche Projektideen konkretisiert werden sollen,



wo die Schwierigkeiten und Besonderheiten liegen und wie zukünftige Entwicklungen mitgedacht werden können. Das Protokoll geht den Teilnehmenden zu.



Einladung zum "Ortsteilstammtisch Tourismus"

Austausch, Netzwerken & Perspektiven

Pankow Heinersdorf



Kultur- & Tourismusmarketing
Berlin-Pankow

06.09.2021, 17:00 - 19:00UHR IM NACHBARSCHAFTSHAUS "ALTE APOTHEKE"

Neue Termine für die Ortsteilstammtische in Karow und Pankow Heinersdorf!

Anders als im letzten Newsletter angekündigt, finden die beiden nachfolgenden Veranstaltungen bereits am **30.08. in Karow (Ort wird noch bekannt gegeben)** und am **06.09.2021 in Pankow-Heinersdorf (Nachbarschaftshaus "Alte Apotheke")** statt. Der Termin für die Abschlussveranstaltung bleibt unverändert - diese findet am **13. September 2021 in Prenzlauer Berg (Mauersegler)** statt.

In Anwesenheit der Stadträtin für Jugend, Wirtschaft und Soziales, Frau Rona Tietje und der Wirtschaftsförderung Pankow wollen wir gemeinsam einen Blick auf die aktuelle Situation werfen und ins Gespräch kommen über touristische Perspektiven, Potentiale, Projekte, Netzwerke und Kooperationen. Die Einladungen mit Details erfolgen in Kürze.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Da die Plätze beschränkt sind, ist eine Anmeldung erforderlich. Gern formlos per Email unter Angabe von Name, Organisation, Teilnehmerzahl und Handynummer an sandra.vogt@tic-berlin.de.

+++ NEUES AUS PANKOW & BERLIN +++



WEIßENSEER KULTUR SOMMER

Weißenseer Kultursommer vom 29. August bis zum 26. September

Eröffnet wird er am 29. August um 15 Uhr mit einem Konzert von Ensembles der Pankower Musikschule Béla Bartók auf der großen Freilichtbühne Weißensee. Der Eintritt zum Eröffnungskonzert ist frei, Spenden sind aber willkommen. Parallel dazu lädt das Kinder- und Jugendkulturzentrum Maxim ab 16Uhr zu einem Sommerfest ein. Das Fest beginnt mit der Buchlesung des Weißenseer Autors Michael Petrowitz. „Das wilde Uff“. Umrahmt wird das Fest mit Mal- und Bastelaktionen, Kreativständen, einem Mit-Mach-Zirkus und bunten Seifenblasen. Das Sommerfest findet mit finanzieller Unterstützung des Bezirksamtes Pankow, von Benn Weißensee und in Zusammenarbeit mit dem OC23 Kinderring, dem Frei-Zeit-Haus Weißensee und der Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek statt.

Alle weiteren kulturellen Veranstaltungen sind auf www.weissensee-kultur.de zu finden. Alle Veranstaltungen und Aktionen finden auf Initiative von Nachbarn, Künstlern, Vereinen, Spielorten und Planungsteams statt und jeder kann bis zum 26. September noch Veranstaltungen und Aktionen organisieren und über die genannte Website ankündigen.



Rettung der Kulturbrauerei – Bezirksamt Pankow soll Bebauungsplan aufstellen

"Die Lokalpolitik will verhindern, dass Kulturräume in Büroflächen umgewandelt werden – ein Bebauungsplan soll die kulturelle Nutzung sichern.

Der Bezirk Pankow will den Erhalt der Kulturbrauerei planungsrechtlich sichern. Einen entsprechenden Vorbeschluss fasste der Stadtentwicklungsausschuss der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) bei der Sitzung am 17.08. Demnach soll das Bezirksamt die kulturelle Nutzung durch die Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplans sicherstellen.

Das Votum ist formal nur eine "Empfehlung", ein endgültiger BVV-Beschluss im September dazu ist damit aber praktisch sicher. "Es besteht parteiübergreifend nun Einigkeit, die kulturelle Nutzung zu erhalten", sagt Sören Birke dazu, der die Eventlocations "Kesselhaus" und "Maschinenhaus" im Auftrag des Landes Berlin betreibt. "Das ist fast schon revolutionär - die Sicherung der Kultur ist 20 Jahre lang versäumt worden."..."

[Hier gibt es den vollständigen Artikel im Tagesspiegel.](#)



Siegerentwurf „Pankower

Tor“

Sechs Planerteams haben im Rahmen des Workshopverfahrens Konzepte für ein lebenswertes, urbanes Stadtquartier auf dem ehemaligen Rangierbahnhof in Pankow ausgearbeitet. In der finalen Jurysitzung am 12. August 2021 wurden die Sieger gekürt: **Nöfer und CKSA | Christoph Kohl Stadtplaner Architekten**. Ihr Entwurf beinhaltet ein großes Fahrradkaufhaus mit Werkstätten, „Pedaleum“ genannt, nahe am Radweg „Panketrail“, ein neues Stadthaus am Bahnhof Pankow, ein Hochhaus am östlichen Rand des Areals, das dieses neue Quartier weithin sichtbar ankündigt sowie architektonisch vielfältige Häuser, die große grüne Höfe umschließen und die Mieter so vor dem Verkehrslärm schützen.

[Hier gibt es weitere Informationen zum Siegerentwurf.](https://www.tagesspiegel.de/berlin/ueberraschung-im-wettbewerb-favoritenentwurf-ausgestochen-pankower-tor)



Nachhaltigkeitsstrategie für visitBerlin

visitBerlin will Berlin als nachhaltige Destination vermarkten und auch als **Treiber der nachhaltigen Entwicklung der gesamten Tourismus- und Veranstaltungsbranche** fungieren.

Besonders wichtig ist dabei, passgenaue Instrumente für die Branche anzubieten, um die Unternehmen auf ihrem nachhaltigen Weg zu unterstützen. Mit Sustainable Meetings Berlin gibt es bereits seit 2018 eine Initiative zur Förderung von Nachhaltigkeit im Bereich der Veranstaltungsbranche. Um alle Akteure des Berlin-Tourismus bei dem notwendigen Wandel in Zukunft noch besser zu unterstützen, soll dies ausgebaut und **eine gemeinsame Nachhaltigkeitsinitiative für die Tourismus- und Veranstaltungsbranche geschaffen werden.**

Um herauszufinden, wie diese Initiative aussehen sollte, welche Unterstützung auf dem Weg der Nachhaltigkeit benötigt wird und welche Ideen und Wünsche es bereits gibt, braucht es **Beteiligung am Entwicklungsprozess** – im ersten Schritt durch das Ausfüllen eines **kurzen, anonymen Fragebogens** (maximal 5 Minuten) **bis zum 30. August 2021.**

+++ NEUES AUS DER TOURISMUSBRANCHE +++

Berliner Tourismus auch im 1. Halbjahr 2021 in Nöten

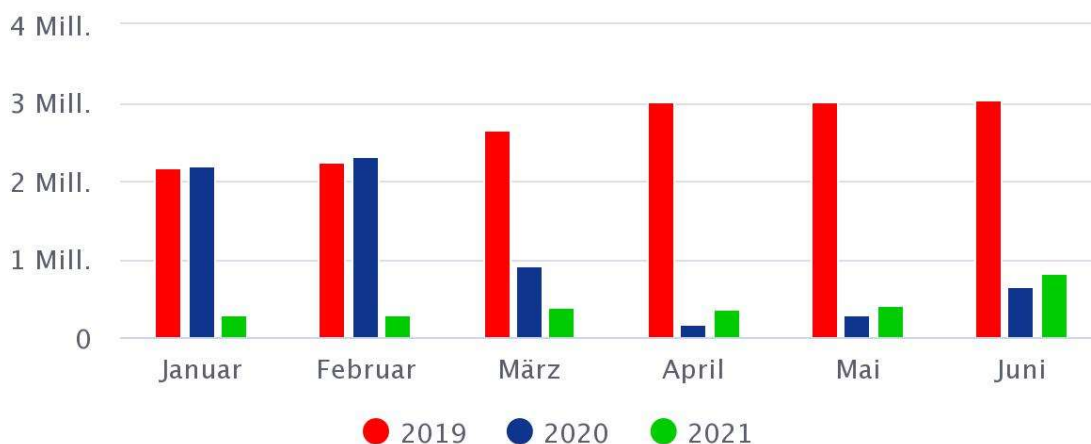
Im 1. Halbjahr 2021 wurden nach vorläufigen Berechnungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg rund 2,5 Mill. Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben gezählt. Das sind 61,0 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Gegenüber dem 1. Halbjahr 2019, in dem die Pandemie noch keine Rolle spielte, ging die Zahl der Übernachtungen um 84,2 Prozent zurück.

Die Zahl der Gäste aus dem Ausland brach um 79,4 Prozent ein, die der inländischen Gäste sank um 50,0 Prozent. Gäste aus Polen übernachteten am häufigsten in der Stadt. Die Zahl ihrer Übernachtungen sank jedoch im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 33 000 auf 68 500.

[Hier gibt es weitere Zahlen und Daten.](#)

Tourismus 1. Halbjahr im Land Berlin

Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

+++ BRANCHENTALK +++



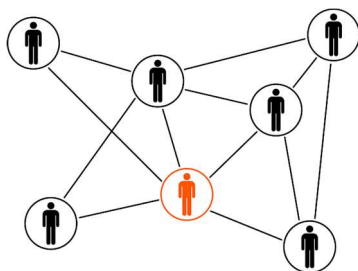
Ehrengrab für Reinhard "Lucky" Lakomy

Reinhard Lakomy, Komponist, Pianist, Sänger und Liedermacher starb 2013. Sein Grab auf dem Friedhof Pankow X in Blankenburg soll nun zu einer besonderen Gedenkstätte werden. Der Senat hat beschlossen die letzte Ruhestätte von Reinhard Lakomy zur Ehrengrabstätte zu machen.

Christel und Helmut Liebram mit der Bezirksmedaille ausgezeichnet

In Anerkennung der um den Bezirk erworbenen besonderen Verdienste haben Christel und Helmut Liebram die Bezirksmedaille 2021 verliehen bekommen. Das im Ortsteil Rosenthal lebende Ehepaar ist bereits 2002 für sein Engagement im Verein Freundeskreis der Chronik Pankow mit dem Pankower Ehrenamtspreis ausgezeichnet worden. Bis heute sind Christel und Helmut Liebram, die inzwischen das 80. Lebensjahr überschritten haben, in der Erforschung und Verbreitung der bezirklichen Geschichte aktiv, so zum Beispiel in der „Kleinen Heimatstube“ im Landhaus Rosenthal an der Hauptstraße 94, in der sie regelmäßig anzutreffen sind.

[Hier gibt es den vollständigen Artikel in der Berliner Woche.](https://www.berliner-woche.de/rosenthal/c-heute/heimatforscher-helmut-liebram-wurden-mit-der-bezirksmedaille-ausgezeichnet-319487)



"BRANCHEN TALK" - AUS PANKOW FÜR PANKOW!

Gern möchten wir den monatlichen tic Newsletter dafür nutzen, die Akteure aus ganz Pankow miteinander ins Gespräch zu bringen und über Neuigkeiten, wichtige Termine und Veranstaltungen zu informieren.

Sie suchen Fachkräfte, planen eine Veranstaltung, wollen eine Initiative gründen? Dann nutzen Sie gern diese B2B Plattform und schicke uns Ihre Neuigkeiten, Aufrufe, Mitteilungen an info@tic-berlin.de.

+++ TIPPS +++



Bücher sind Lebensmittel im MachMit Museum für Kinder

Am 19. August eröffnete die neue Ausstellung „Bücher sind Lebensmittel“ im MACHmit! Museum für Kinder in Prenzlauer Berg. Kindern (3-12 Jahre) und ihren Erwachsenen bietet die neue Ausstellung »Bücher sind Lebensmittel« Zauber und Magie, Freundschaft und Familie, Abenteuer und Liebe und ein bisschen Grusel – Stoffe aus denen Bücher gemacht sind. Zutaten wie für einen leckeren Kuchen – einmal süß und manchmal sauer, wie das Leben selbst. Durch Geschichten reisen, fantasievoll in Buchwelten eintauchen: gewohnte Dinge neu erleben, ungeahnte Gedanken begrüßen und einmal anders auf die Welt schauen.

Mehr Informationen gibt es hier: <https://machmitmuseum.de/ausstellungen/>



100 Jahre Prenzlauer Berg – Fotoausstellung in den Schönhauser Allee Arcaden erzählt bunte Kiezzgeschichten

Der Prenzlauer Berg ist einer der traditionsreichsten Kieze Berlins. Die Schönhauser Allee Arcaden, selbst seit

über 20 Jahren DAS Shoppingcenter dieser Nachbarschaft, zeigen nun Fotos und Dokumente aus den letzten 120 Jahren rund um die Schönhauser Allee. Die Fotos stammen aus der Sammlung des Hotel Kastanienhof, (Hauptmann oHG) und sind zusammengefasst zu spannenden und unterhaltsamen Kiezgeschichten an verschiedenen Stellen im Center. Besucherinnen und Besucher können beispielsweise die Schönhauser Allee von vor 100 Jahren sehen, alles über die Hutmacherfamilie Klüver/Aschemann erfahren und noch einmal das Lachen der spielenden Kinder in den Höfen der Altbauten erklingen lassen.



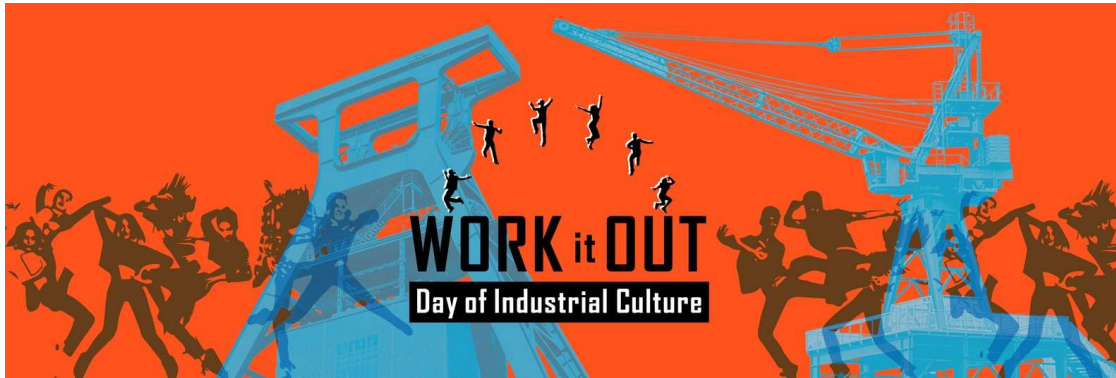
Die Ausstellung ist ab jetzt in allen drei Geschossen der Schönhauser Allee Arcaden zu bewundern, selbstverständlich kostenlos für alle Besucherinnen und Besucher und immer während der Öffnungszeiten des Centers.

Ausstellung

"Vor 100 Jahren – Pankow wird Großstadtbezirk"

Seit dem 22. August ist die neue Ausstellung des Freundeskreis der Chronik Pankow im Brosehaus in Niederschönhausen zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch und Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr. Weitere Informationen unter: <https://freundeskreisderchronikpankow.wordpress.com>





12. September ++ Europa tanzt Industriekultur ++ Livestream aus Berlin

Zum vierten Mal ruft ERIH, die Europäische Route der Industriekultur, zum kontinentalen Tanzfest „WORK it OUT“ auf. In Dutzenden Ländern machen dann wieder junge Europäerinnen und Europäer Industriedenkmäler und -museen zur Bühne für eine gemeinsame Tanz-Performance. Ein Livestream und eine Social Wall bündeln die Veranstaltung im Netz. „Wir sind sehr glücklich darüber, dass uns trotz der Coronapandemie erneut so viele ERIH-Mitglieder unterstützen und eigene Tanzteams ins Rennen schicken“, sagt ERIH-Präsident Prof. Dr. Meinrad Maria Grewenig.

Am 12. September, dem Tag des offenen Denkmals, um Punkt 15 Uhr CET ist es soweit: Tausende junger Tänzerinnen und Tänzer starten zeitgleich und synchron ihre Performance und feiern damit Europas Industriekultur als gemeinsames Erbe. Knapp 40 Standorte aus 14 Ländern haben sich in diesem Jahr zu dem Mega-Event angemeldet.

Mitmachen können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Schulklassen, Sportvereinen, Tanz- oder Fitness-Studios, aber natürlich auch jung Gebliebene aller anderen Altersgruppen, die Lust an Bewegung haben. Anhand eines Tanz-Kits üben sie die leicht zu erlernenden Schrittfolgen ein. Die Choreografie, die Handgriffe und Gesten früherer Industriearbeiter auf moderne Moves überträgt, stammt von der Tanzagentur MyDancers in Frankfurt, die Musik haben Dennis Los und Nike beigesteuert. Das ERIH-Live-Studio wird in diesem Jahr in Berlin bei der Kulturbrauerei aufgebaut und sendet neben Live-Übertragungen vom Tanz an den Standorten auch Interviews mit Partnern vor Ort. Mehr Infos gibt es hier: www.erih.de/projekte/erih-tanz-event-work-it-out.

Doppelt unterwegs auf den Spuren des Theaters in der Schönholzer Heide

Der Kulturforum Berlin Nordost e.V. lädt herzlich ein zum Besuch des Schönholzer Heidetheaters **am Freitag, 27.08. 2021 in der Schönholzer Heide.**

Treffpunkt: 17.00 Uhr Heinrich-Mann-Platz, 13156 Pankow.

Beim Vorort-Besuch werden von den Künstlerinnen Andrea Koschwitz und Christine Boyde das Theaterprojekt selbst und die Besonderheit des Orts des Schönholzer Heidetheater erläutert.

Zum Hintergrund: Auf dem Gelände eines historischen Vergnügungsparks sollte in den frühen DDR-Jahren im Rahmen des Nationalen Aufbauwerk wieder eine Freilichtbühne entstehen. Die 1956 eröffnete Bühne mit Musikaufführungen und Gastspielen renommierter Theater musste nach dem Mauerbau 1961 wieder schließen, blieb aber vielen Menschen in Erinnerung. Die nun angestrebte Wiederbelebung als Freilufttheater ist damit mehr als eine historische Spurensuche zu einem verschütteten Kulturprojekt.

Interessierte werden um Anmeldungen an die Mail max.e.neumann@kulturforum-nordost.de gebeten.



**Foto: Andrea Koschwitz, Quelle:
https://www.berliner-woche.de/pankow/c-kultur/ein-feature-und-ein-hoerspiel-live-im-gruenen-erleben_a319484#gallery=null**

Und noch eine Einladung: **Am 4. und 5. September können Interessierte auf einem Spaziergang Naturklänge, Musik, Theatertexte, Lyrik und Gesang erleben.** Das NaturTheaterKollektiv NordOst präsentiert mit Unterstützung der Pankower Musikschule Béla Bartók die Performance „#Fundort: Heidetheater“. Die Natur hat sich das ehemalige Theater zurückerobert. Doch wenn man um die Geschichte weiß, spürt man die Besonderheit des Ortes. Und das können Besucher der Veranstaltungen am 4. und 5. September jeweils ab 18 Uhr erleben. „In unserem Hörspiel-Feature mit Zeitzeuginnen können interessierte Besucherinnen und Besucher zunächst mit unseren Sendern und Kopfhörern ausgestattet in die Geschichte der ehemaligen Freilichtbühne eintauchen“, erklärt Andrea Koschwitz vom NaturTheaterKollektiv NordOst. „Im Anschluss laden wir sie am Sonnabend dazu ein, sich die Hörspielfassung von Heiner Müllers ‚Hamletmaschine‘ mit den Einstürzenden Neubauten anzuhören.“

Am Sonntagnachmittag können Eltern um 15 Uhr mit ihren Kindern auf einem Bummel durch die Schönholzer Heide vorbeikommen und sich gemeinsam das Kinderhörspiel vom Riesen „Bogumil“, der seine Freunde sucht, von Melanie Peter anhören. Am Sonntagabend ist dann für Erwachsene ab 18 Uhr das Hörspiel „Ein Dolch ohne Stiel, an dem die Klinge fehlt. Die Hühner des Fürsten Alexandrowitsch Potjomkin“ in der Schönholzer Heide zu hören.

Wer Kultur im Freien erleben möchte, meldet sich unter naturtheaterno@web.de mit Namen, Adresse und Telefonnummer an. Entsprechend der aktuellen Corona-Bestimmungen kommen Besucherinnen und Besucher getestet oder geimpft und tragen sich vor Ort in die Anwesenheitsliste ein. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

[Hier gibt es den kompletten Artikel der Berliner Woche.](#)

Poems from around the world

Gedichte & Collagen von Veso Portarsky und Jonathan Meese

Ausstellung bis 31.08.2021 in der Bibliothek am Wasserturm // Lesung am 26.08.

Die Ausstellung Poems from around the world präsentiert das erste Kunstbuch mit Gedichten des bulgarischen Autors Veso Portarsky, erschienen beim Killroy Media



Verlag, und die begleitenden Illustrationen des Berliner Ausnahmekünstlers Jonathan Meese. Die Gedichte sind auf den zahlreichen Reisen von Veso entstanden. Reisen, bei denen er sich vornahm, mit Hilfe der Worte den Geist des jeweiligen Ortes poetisch und humorvoll zu beschreiben. Die Bilder von Jonathan Meese sind Ausdruck der Einzigartigkeit seiner künstlerischen Wahrnehmung.

Donnerstag, 26.08.2021, 20:00 Uhr auf dem Hof vor der Bibliothek am Wasserturm mit Veso Portarsky & Nina Hall

[Hier gibt es weitere Informationen.](#)

Weißenseer Heimatfreunde e.V.

geführter Spaziergang durch die Börne- und Behaimstraße

mit einem Stand auf dem Mirbachplatz, wir zeigen ein
historisches Dorfmodell und ein Modell der Bethanienkirche

Start:
04.09.2021
10:00 Uhr
Mirbachplatz



Sprechzeiten und Buchverkauf: jeden Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr im Büro Caligariplatz 1 im 1. OG
Vorstandssitzungen: jeden 2. Mittwoch im Monat 18:00 in der Brotfabrik, Caligariplatz 1
Telefon Vorstand: J. Kirschke 0163-4736717 EMail: heimatfreunde@berlin-weissensee.de

Zum ersten heimatgeschichtlichen Spaziergang in diesem Jahr lädt der Verein Weißenseer Heimatfreunde für Sonnabend, 4. September, ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Mirbachplatz. Sigrid Weise wird von dort aus durch die Börnestraße und die Behaimstraße führen, in der sich unter anderem auch die Theresienschule befindet.



Hinterhof
Langhansstraße 19, 13088 Berlin,
seppmaiers2raumwohnung.de



Neues aus dem Tourist Information Centers (TIC)

Seit dem 1. Juli ist das TIC in der Kulturbrauerei wieder länger geöffnet. Wir sind täglich von **11:00 - 19:00 Uhr** für Fragen und Informationen zu Pankow und Berlin da. Eine weitere Neuerung gibt es auch. Seit Juli kann im TIC auch mit EC - und Kreditkarten gezahlt werden. Der Freude am

Einkauf von spannenden Büchern und handverlesenen
Souvenirs wird somit keine Grenze mehr gesetzt.

"Königliche Köstlichkeit" - Pankower Honig jetzt im TIC

Frisch geschleudert, herrlich süß und direkt aus Pankow! Neu im Sortiment des Tourist Information Centers auf dem Gelände der Kulturbrauerei gibt es seit dieser Woche regionalen "Königliche Köstlichkeit" - Honig aus Pankow. Kommt vorbei solange der Vorrat reicht.



Bei Fragen und Anmerkungen zum Newsletter und/oder der Arbeit des TIC melden Sie sich gern unter sandra.vogt@tic-berlin.de.

Herzliche Grüße,
Sandra Vogt



Copyright © 2021 tic Berlin, All rights reserved.

You are receiving this email because you opted in via our website.

Our mailing address is:

tic Berlin
Haus 2
Froebelstr. 17
Berlin 10405
Germany

[Add us to your address book](#)

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

